

**ANKOMMEN**

Mit dem Auto von Norden über Salzburg, Bad Reichenhall und Unken. Von Süden über Zell am See. Busse nach Lofer fahren von Salzburg, von St. Johann und Saalfelden ab.

**ESSEN UND SCHLAFEN**

Der **Campingplatz** Grubhof in St. Martin bei Lofer ist der größte Campingplatz im Tal und der einzige, der ganzjährig geöffnet hat. Er liegt direkt an der Saalach und hat ein empfehlenswertes Restaurant.

*Camping Grubhof, 5092 St. Martin bei Lofer*  
Tel.: +43/6588/82 37-0  
[home@grubhof.com](mailto:home@grubhof.com), [www.grubhof.com](http://www.grubhof.com)

**Ferienzimmer** am Bauernhof, direkt an den Sportkletterwänden und Bouldergebieten in Weißbach, gibt es beim Ebserbauer.

*Familie Auer, Oberweißbach 8*  
5093 Weißbach bei Lofer  
Tel.: +43/6582/83 98  
[ebserbauer@saalachtal.net](mailto:ebserbauer@saalachtal.net)

Das **Café Marianne** als Teil der Pension Wildental liegt am Sektor Fuchsloch und zieht Boulderer mit superben Kuchen magisch an.  
*Pension Wildental/Café Marianne*  
Wildental 53, 5092 St. Martin bei Lofer  
Tel.: +43/6588/73 20, [wildental@gmail.com](mailto:wildental@gmail.com)

**ADRESSEN UND LESESTOFF**

**Alpinschule:** Markus Hirnböck, Berg- und Skiführer aus Saalfelden, veranstaltet Boulderkurse und hat zahlreiche Boulder für Kinder und Anfänger geputzt.  
*Bachwinkl 4, 5760 Saalfelden, Tel.: +43/664/441 12 06, [info@alpiskisshule.at](mailto:info@alpiskisshule.at)*

**Ausrüstung:** *Sport Sturm in Lofer* ([www.sturm-ski.com](http://www.sturm-ski.com), Tel.: +43/6588/73 26) vermietet Boulderermatten und Kletterschuhe.

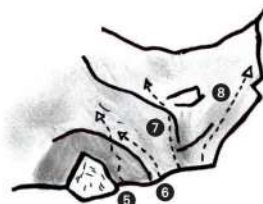
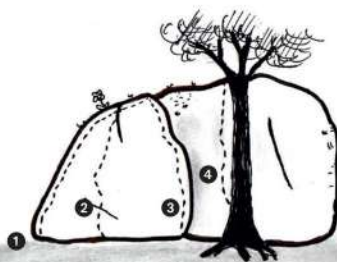
**Literatur:** „Alpen en bloc 2“, Panico Alpinverlag 2011, 29,80 Euro. Ein Übersichtsführer, in dem auch das Saalachtal vorkommt.

**Web:** Auf der Site von Bernhard und Hermann Schwaiger sieht man deren Erstbegehungen – dazu wertvolle Tipps fürs Saalachtal: [www.schwaigerbrothers.com](http://www.schwaigerbrothers.com)

**bergwelten.com:** Die Boulder-Skizzen (siehe rechts) gibt's zum Download auf [bergwelten.com/saalach](http://bergwelten.com/saalach)



Die wichtigen Kalkfelsen des Saalachtals bieten Kletterrouten in allen Schwierigkeitsgraden. Die Boulder verteilen sich auf acht Sektoren zwischen Unken, Weißbach und St. Martin bei Lofer. Während sich Sektoren wie Fuchsloch und Bach eher für die kalten Jahreszeiten anbieten, sind höher gelegene Sektoren wie die Lohfeyer-Blöcke, die Vorderkaseralm, die Loferer Alm oder Rund ums Wunderland reizvolle Sommerspielplätze mit einem Traumblick auf die Loferer und Leoganger Steinberge.

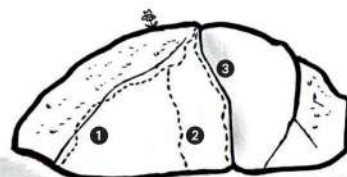
**MEILENSTEINE UND GENUSSFELSEN****Sektor Fuchsloch, Block 6**

- |                                      |                                   |
|--------------------------------------|-----------------------------------|
| 1 kein Name, 6b                      | 5 Megalodont, 7b (bei Sitzstart)  |
| 2 Flying Circus, 8b+ (bei Sitzstart) | 6 Riss, 5 (bei Sitzstart)         |
| 3 Bla Bla Bla, 7c (bei Sitzstart)    | 7 Muschelfels, 6b (bei Sitzstart) |
| 4 Up Warmer, 7b (bei Sitzstart)      | 8 kein Name, 5 (bei Sitzstart)    |

Bernhard Schwaiger: „Der Flying Circus ist das Highlight: Im Herbst 2001 knackten zuerst mein Bruder Hermann und danach ich die extreme Route durch den 45-Grad-Überhang. Damals war sie eine der schwierigsten Linien der Welt, seitdem trotz aller Wiederholungsversuchen. Die Verlängerung des Flying Circus ist unser Traum. Das wäre der nächste Meilenstein.“

**Sektor Bach, Block 7**

- |                                   |
|-----------------------------------|
| 1 Schöner Riss, 5 (bei Sitzstart) |
| 2 Tricky, 6a+                     |
| 3 Tack, 6a (bei Sitzstart)        |



Bernhard Schwaiger: „Der Block 7 im Sektor Bach ist ein typischer Genussboulder im Saalachtal. Er hat coole Leisten und die herrlich kompakte Felsstruktur. Solche Blöcke sind perfekt für Einsteiger oder zum Aufwärmen für größere Projekte. Sollte sich eine Route nicht ausgehen, dann liegt die Matte gut, und ich muss mir beim Abspringen keine Sorgen machen.“